

Er war Regionalkoordinator für Amphibien und Reptilien (Präsenzmonitoring Sachsen) und in diesem Zusammenhang Ansprechpartner für interessierte Bürger und Kontaktpersonen für den praktischen Amphibien- und Reptilienschutz vor Ort. Im FFH-Feinmonitoring war er ein sehr aktiver Kartierer für Amphibien und Reptilien.

Ronald Peuschel reiste auch sehr gern gemeinsam mit seiner Familie, seinen Freunden und Mitstreitern. So führten ihn Trekkingreisen nach Nepal, Kenia, Tansania und Rumänien, um seltene Libellen im Himalaya zu suchen oder die „Big Five“ im Ngorongoro Krater zu beobachten. Und immer wieder hat es ihn auch zur Ostsee gezogen, um dort mit Begeisterung auf dem Meer zu angeln oder die Kraniche bei ihrem Zwischenstopp nach Süden zu beobachten. Wir werden Dich nie vergessen und Dein Vermächtnis in Ehren halten und es in Deinem Sinne weiterführen.

Andreas Trautmann
Vereinsvorsitzender
Grüne Liga Westsachsen e. V. Zwickau

Wolf-Rüdiger Große
Vorsitzender Landesfachausschuss
Feldherpetologie und Ichthyofaunistik



JÜRGEN BUSCHENDORF (1938–2019)

Am 13.4.2019 verstarb mit Dr. Jürgen Buschendorf eine bedeutende Persönlichkeit des Naturschutzes der Stadt Halle, Sachsen-Anhalts und Deutschlands.

Jürgen Buschendorf war naturkundlich und dabei vor allem zoologisch sehr breit interessiert und besaß fundierte Artenkenntnisse. Im Jahr 1978 gründete er die organisatorisch beim Kulturbund der DDR angebundene Bezirksfachgruppe Feldherpetologie für den Bezirk Halle, der er auch

bis 1992 vorstand. Im Tandem mit Fred Harm Gaßmann, der den damaligen Bezirk Magdeburg vertrat, wurde so die Wiege für die systematische herpetologische Erforschung des heutigen Sachsen-Anhalts gelegt. Dieser hatte sich Jürgen Buschendorf auch nach der politischen Wende verschrieben. Die umfangreichen Ergebnisse wurden in zwei Landesherpetofaunen publiziert, in denen er die Autorenschaft für jeweils mehrere Arten übernahm („Die Lurche und Kriechtiere Sachsen-Anhalts. Verbreitung, Ökologie, Gefährdung und Schutz“ [2004]; „Die Lurche und Kriechtiere des Landes Sachsen-Anhalt unter besonderer Berücksichtigung der Arten der Anhänge der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie sowie der kennzeichnenden Arten der Fauna-Flora-Habitat-Lebensraumtypen“ [2015]). Er leitete zahlreiche Fachtagungen und Exkursionen und wurde Mitautor der ersten und zweiten Fassung der Roten Liste der gefährdeten Lurche und Kriechtiere Sachsen-Anhalts. In Nordwest- und Mittelsachsen war er jahrelang ehrenamtlich als Kartierer für Amphibien, Reptilien und Libellen tätig. Auch im Ruhestand hat er sich weiterhin intensiv naturkundlich betätigt, bis eine schwere Krankheit zunehmend an seinen Kräften zehrte, der er schließlich erlag. Wir verlieren mit Jürgen Buschendorf einen engagierten und zugleich bescheidenen und bodenständigen Naturschützer und ein Schwergewicht der feldherpetologischen Erforschung Sachsen-Anhalts und Deutschlands. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Wolf-Rüdiger Große
Vorsitzender Landesfachausschuss
Feldherpetologie und Ichthyofaunistik